

Die Interessenvereine von : BONNEWEG - GARE - GASPERICH

laden die Einwohner von Bonneweg - Gare - Gasperich ein zu einer

INFORMATIONSVERSAMMLUNG

die am Dienstag, den 7. Juli 1981 abends um 20.00 Uhr im Festsaal der Primärschule
in Bonneweg, rue J.B. Gellé stattfindet.

zum Thema : **ROCADE DE BONNEVOIE ?**

Als Diskussionsteilnehmer an dieser

TABLE RONDE

sind eingeladen:

- der Minister der öffentlichen Bauten
- der Bürgermeister der Hauptstadt
- der Bürgermeister von Hesperingen
- der Ressortschöffe der Hauptstadt
- der Präsident der „Union des Syndicats d'Intérêts Locaux de la Ville de Luxembourg“
- ein Vertreter der Eisenbahndirektion
- ein Vertreter der Bauverwaltung
- Vertreter der Städtischen Dienste
- Vertreter des Konsortiums das dem Staat und der Stadt ein Vorprojekt vorgelegt hat.
- je ein Vertreter der im Gemeinderat der Hauptstadt vertretenen Parteien

Wir werden bemüht sein, Ihnen dieses Projekt in Wort und Bild zu präsentieren.

DIE ROCADE DE BONNEVOIE? (Verbindungsstraße zwischen Croix de Gasperich und Heilig-Geist-Tunnel)

ist nun schon seit Jahren im Gespräch.

- Wann wird sie endlich gebaut ?
- Welche Pläne bestehen ?
- Welche Alternativ-Lösungen gibt es ?
- Wie sieht das von dem Konsortium eingereichte Vorprojekt aus ?
- Welche Vor- und Nachteile bringt die Rocade den betroffenen Einwohnern ?
- Wie ist der Standpunkt der Eisenbahnverwaltung ?
- Welchen Wert hat ein Tunnel ohne gleichzeitige Rocade ?

Das sind nur einige Fragen von vielen, welche die Vertreter der Interessenvereine (und die Zuhörer)
an die Diskussionsteilnehmer stellen werden.

**DIESES PROBLEM ROCADE DE BONNEVOIE MUSS JEDERMANN INTERESSIEREN,
ALLE SIND DAVON BETROFFEN IN ZUKUNFT!**

Es laden ein :

Fernand Thill, Präsident der „Entente des Sociétés de Bonnevoie“
John Liber, Präsident des „S.I.L., Luxembourg-Gare“
Fernand Arendt, Präsident des „S.I.L., Luxembourg-Gasperich.“

SIL**SECTION
INTERETS LOCAUX**

Probleme, Probleme...

Place du Parc

In No 4 der „Nouvelles de Bonnevoie“ hatten wir angekündigt, daß der Kiosk bis zur Bonneweger Kirmes fertiggestellt sei. Gott-seidank hatten wir „vergessen“ hinzuzufügen, für welches Jahr dies sein sollte. So bleibt der Gemeinde und uns erspart, eine Erklärung für diese Verzögerung herbeischaffen zu müssen.

Hinweisschilder zur Sporthalle

Eine Verzögerung ist auch hier eingetreten, wie wir bei einer Unterredung mit Herrn Goerens, Dienstchef beim „Service de la Circulation“, erfuhren. Die erwähnten Schilder werden jetzt in einen groß angelegten Plan einbezogen, der das ganze Stadtgebiet umfaßt. Wenn dieser Plan als solcher auch zu begrüßen ist, so hat er jedoch als Nachteil, daß dessen organisatorischen und finanziellen Aspekte eine Realisierung in weite Ferne rücken, wenn nicht sogar unmöglich machen. Wir appellieren deshalb an die Gemeindeverwaltung, die vom Bautenminister genehmigten Schilder mit einigen zusätzlichen Schildern seitens der Gemeinde sofort anbringen zu lassen, dies im Interesse der vielen in- und ausländischen Sportler, die mit viel Zeit- und Nervenaufwand die Sporthalle suchen müssen.

Rocade de Bonnevoie

Wie an anderer Stelle angekündigt, organisiert die Sektion „Intérêts Locaux“ zusammen mit den Interessenvereinen Luxemburg-Gare und Gasperich am 7. Juli eine „Table ronde“ zum Thema: „Rocade de Bonnevoie“ ???

Der Begriff „Rocade de Bonnevoie“ besteht nun schon jahrelang und erscheint periodisch in Stellungnahmen von Politikern, Interessenverbänden, Verkehrsexperten usw. Obwohl wahrscheinlich jeder Bonneweger, Garer oder Gaspericher Einwohner ihn schon gehört oder gelesen hat, herrscht bei den meisten Leuten Unklarheit über die Bedeutung dieser Rocade für die Einwohner der genannten Quartiers.

In einem Punkt sind alle sich einig: So kann es nicht weitergehen. Die Garer ersticken im Autoverkehr; die Bonneweger und Gaspericher Straßen werden zunehmend überflutet von den Autofahrern, die eine Ausweichmöglichkeit suchen. Hinzu kommen die traditionell spärlichen und schlechten Verbindungswege zur Stadt.

Kann die Rocade hier Abhilfe schaffen oder verschlimmert sich das Übel noch? Hollerich mit seiner Autobahnlandschaft steht vielen als abschreckendes Beispiel vor Augen.

CALENDRIER DES PROCHAINES EDITIONS

No 6 Clôture rédactionnelle : 14/08/1981
Distribution : 26/08/1981

No 7 Clôture rédactionnelle : 06/12/1981
Distribution : 18/12/1981



Layout : Zierden Romain

Impression : Offset Zierden s.à.r.l. - Tél. 48 71 63

Wäre eine Umgehungsstraße die bessere Lösung? Welche Trassen kann die Rocade überhaupt nehmen? Über die Gleisanlagen oder daneben, wie neuerdings im Gespräch?

Was hat die Motion des Gemeinderates an die Regierung bewirkt? Kommt die Rocade wie der Heiliggeist-Tunnel in den „Fonds des routes“? Ist die Rocade in diesen Austeritäts-Zeiten überhaupt finanziell machbar?

Der interessierte Leser wird diesen wenigen Fragen noch eine ganze Menge anderer hinzufügen und beim Rundtischgespräch am 7. Juli anwesend sein um Experten und Politiker ausführlich zu befragen. Jetzt ist es noch nicht zu spät. Und eine zahlreiche Zuhörerkulisse wird die Verantwortlichen ermutigen, auf eine schnelle Lösung des Problems hinzuwirken. Denn schließlich sind wir ja in einem Wahljahr.

Projekt Kaltreis

Unsere Stellungnahme zu diesem Projekt bringen wir in der Augustausgabe. Wir wären froh wenn wir Leserzuschriften zu diesem Thema erhalten würden. Da 3 politische Parteien dieses Projekt in ihren Aufklärungsversammlungen vorgestellt haben, dürften viele Teilnehmer hinlänglich motiviert sein.

f.f.

**F.C. ARIS**

Jeunes Sportifs !!!

Si vous aimez jouer au football, et si vous n'êtes pas encore membre d'un club, vous êtes invités à la grande journée de prospection que va organiser la Commission des Jeunes du F.C. ARIS le 14 juillet prochain à partir de 14.00 heures pour tous les jeunes nés après le 1^{er} août 1967, au terrain du F.C. ARIS.

La prospection sera guidée par MM. Romain Rosenfeld, Roland Erpelding et Fernand Schmit, entraîneurs de nos formations scolaires et poussins.

Les participants doivent apporter des souliers et des vêtements de sport, ainsi que le nécessaire pour prendre la douche après l'épreuve.

Au plaisir de vous voir bien nombreux le 14 juillet prochain, la Commission des Jeunes du F.C. ARIS vous exprime ses salutations sportives les meilleures.

**willy HEIN**

IMMEUBLES

LUXEMBOURG 30, RUE GOETHE
TELEPHONE 2 92 91
102, RUE DES MARAICHERS
TELEPHONE 43 20 60ACHATS
VENTES
LOCATIONS
EXPERTISES
ASSURANCES
GERANCESTOUTES OPERATIONS
IMMOBILIERES

PROMOTION IMMOBILIERE

Toutes Opérations d'Assurances

Vie
Vol
Grêle
Bagages
Incendie
Tempête
Accidents
Transports
Tous Risques
Bris de Glaces
Dégâts des Eaux
Bris des Machines
Tous Risques Auto
Bâteaux de Plaisance
Assurances de Vacances
Responsabilité Civile Auto
Installations à Courant Faible
Responsabilité Civile Générale

LA LUXEMBOURGEOISE

S. A.



10, rue Aldringen
Tél. 47611
1118 Luxembourg

chaussures de bonnevoie

8, rue auguste charles
téléphone 489440

madame tabouring-mergen

vous conseille
tous les jours de
14.00 à 18.30 hrs

chaussures tous genres - grand choix
dames - hommes - enfants

chaussures de ville - de luxe - de santé
de sport - de travail
pantoufles - bottes

HORLOGERIE - BIJOUTERIE

Théo EWEN

BONNEVOIE

25, rue Pierre Krier - Tél. 48.30.67

Montres:

TISSOT - PEQUIGNET - OLMA

NEU IN BONNEVOIE



Film- annahme

repro68

LUXEMBOURG 125, Rue de Bonnevoie



Damen - Pullovers
T' Shirts
Tabliers
Chemises de Nuit
Sous-Vêtements

sowie Herrenartikel

Maison NICKELS

107, rue de Bonnevoie - Tél. 48.02.81

Parkgelegenheit

Busreisen

WEEKEND A PARIS

8 août 1981

Fr. 1.900,-

Im Preis inbegriffen sind:
Fahrt in modernem Reisebus
Übernachtung und Frühstück
in Hotel ****

Alle Zimmer mit Bad/WC

autocars emile frisch

luxembourg
5, rue jules fischer
tél. 48 26 10

s. à r. l.

voyages 4 saisons

11, avenue de la Liberté
Luxembourg
téléphone 2 11 88



PÂTISSERIE – CONFISERIE – GLACES

D. Rubel-Fohl

BONNEVOIE

133, rue de Bonnevoie

Tél. 49 06 78

Spécialités: Petits fours
Pralines
Bâmkuch



MONUMENTS FUNERAIRES
GRANITS
MARBRES
CAVEAUX
FONDATIONS



MARCEL GELHAUSEN

LUXEMBOURG

235, rue de Cessange

Tél. 48 67 49 et 49 37 10

ASSURANCES

LE FOYER

LUXEMBOURG

Um Lëtzebuenger Versecherungsmaart
un der Spöztzt!
d'Lëtzebuenger Gesellschaft

LE FOYER

Hoffentlech
Är Gesellschaft !

Gesellschaftssëtz:

Lëtzebuerg-Kirchbiërg

6, rue Albert Borschette – Tëlefon 43 74 37

op vun 8.30 bis 12.00 an 13.30 bis 16.00 Auer

Regional-Büro:

Esch-Uelzecht

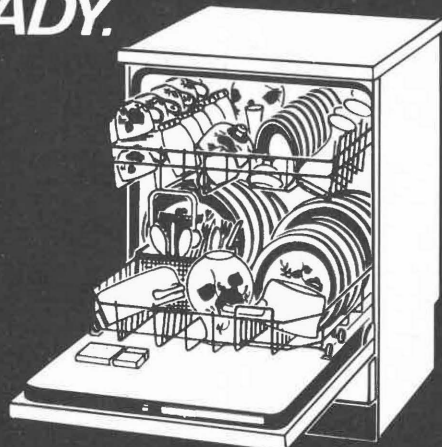
74-76, bd J.-F. Kennedy – Tëlefon 54 89 21

op vun 8.30 bis 12.00 an 13.30 bis 16.30 Auer

Mir sichen Agenten am ganze Land !

SIEMENS

*Sie spülen schonend
und sparsam
mit dem Siemens-
Geschirrspüler
LADY.*





LE COIN DE TERRE ET LE FOYER

Mit über 400 Mitgliedern ist der Coin de Terre et le Foyer von Bonneweg ein Verein, der sich auf breiter Basis in die Bevölkerung von Bonneweg eingliedert hat.

Spektakuläre Leistungen im Dienste der Ortskultur hat er direkt nicht aufzuweisen, doch die Spaziergänger, deren Weg zur Gantenbeinsmillen hinführt, stehen bewundernd vor den 4 Gartencités, deren 3 davon in den letzten Jahren aus dem Boden wuchsen.

Ein kleiner Rückblick mag Aufschluß geben über die Entwicklung und das Schaffen unseres Vereines.

Als nach 1945 die Ortschaft sich immer weiter ausdehnte, verloren die Bonneweger Kleingärtner nach und nach die 9 ha Pachtland, die sie vor dem Krieg bestellten.

Herr Nic. Krier, der rührige Sekretär, schuf 1949 die 3 ha große Dauergartenanlage „Im Bredebesch“, die erste derartige Anlage in unserm Lande. Sie wurde in 54 Parzellen aufgeteilt und an die Gartenliebhaber verkauft. Ein Vereinschalet wurde in gemeinsamer Arbeit errichtet und bald schmückten niedliche Gartenlauben die schöne Anlage.

Nebst Theaterabenden, Familienfeiern und sonstigen belehrenden Fachvorträgen wurden mit Unterstützung der Ackerbauverwaltung Baumschnittkurse organisiert und bis zum heutigen Tag findet diese Gratisbelehrung in theoretischer und praktischer Form statt.

Leider starb Herr Krier allzufrüh im Jahre 1966 und durch seinen Tod blieben manche Pläne unerfüllt.

Herr Pierre Luis leitete als rühriger Präsident den Verein, bis er nach 21 jähriger Tätigkeit im Jahre 1973 aus Altersgründen zurücktrat und Herr Emile Linden sein Amt übernahm.

1976 entstand die 2. Gartenanlage, die heutige Cité „Am Bredebesch“. Auf einem von der Gemeinde gepachteten Gelände wurden 26 Gärten eingerichtet und bebaut. Im selben Jahr fand, Dank dem Entgegenkommen der Gemeindeverwaltung, der Anschluß der bestehenden Parzellen an die Trinkwasserleitung statt.

Die feierliche Einweihung der neuen Cités durch den Stadtbürgermeister erfolgte am 12. Juni 1977. Am selben Tage wurde, aus Anlaß des 25 jährigen Bestehens der ersten Anlage, ein Gedenkstein zu Ehren von Nic. Krier enthüllt und die Anlage erhielt mit Recht den Namen Cité „Nic. Krier“.

2 Jahre später wurde ein neues Gelände von 1 ha gekauft und in 20 Dauergärten aufgeteilt. Cité „An de Längten“ heißt diese neue Errungenschaft.

Doch die Nachfrage nach Kleingärten nahm ständig zu und als 1979 ein Gelände von 92 ar gekauft wurde, konnte die 4. Anlage, Cité „Op der Olzicht“ geschaffen werden.

Wieder einmal erklangen die Hammerschläge, surrten die Sägen und klirrten die Schaufeln. Emsig wurde gebaut und im nächsten Jahr, so hoffen wir, hat auch die vierte Kleingartenanlage die Infrastruktur beendet.

Dann, so plant der „Coin de Terre et le Foyer“, können die zwei letzterstandenen Cités „An de Längten“ und „Op der Olzicht“ feierlich ihrer Bestimmung übergeben werden und zu diesem Tag der „Offenen Tür“ laden wir schon heute alle Freunde aus Bonneweg und Umgebung herzlichst ein.



F.C. ARIS

Les assises du F.C. ARIS

En présence d'une centaine de membres, un peu moins que l'année passée, le F.C. Aris a tenu ses assises le 27 février dernier dans la salle de conférence du Casino Syndical.

L'assemblée ordinaire fut précédée d'une assemblée extraordinaire dans laquelle la mise à jour de plusieurs articles des statuts fut adoptée à l'unanimité.

Le président Pierre Biren, après avoir souhaité la bienvenue à toute l'assistance, notamment aux personnalités présentes, en excusant d'autres, empêchées par leur profession, traça un historique sur la saison écoulée.

Le secrétaire général Gast. Dumong, à l'aide d'un document parfaitement bien conçu, confirmait par des détails la gestion du club, et fut suivi par le 1er vice-président Henri Bressler qui com-

mentait l'activité sportive. Le trésorier Bert Weber présentait une situation financière florissante.

Il n'y avait pas besoin de procéder à des élections, les 2 membres démissionnaires pour raisons personnelles, MM. Bert Weber et Nic. Emringer, étant remplacés à l'unanimité par MM. Romain Zierden et René Keller.

Après avoir complété la commission technique, voici la composition du comité central:

Président: Pierre Biren; 1er Vice-président: Henri Bressler; 2me Vice-président: Johny Feltes; Secrétaire général: Gaston Dumong; Trésorier: Romain Zierden; Membres: Vincent Dasbourg et René Keller.

En cours de réunion M. Théo Stendebach, conseiller de la Municipalité de la Ville de Luxembourg, avait informé l'assemblée que le F.C. Aris pourrait disposer à court terme d'un terrain d'entraînement aux abords de la Place Jeanne d'Arc avec l'aménagement d'une installation d'éclairage, le tout sur base d'un devis provisoire de 18 millions.

Avant de clôturer cette assemblée, qui s'est déroulée dans une ambiance sereine, le président Pierre Biren remettait l'insigne de mérite en or du club à MM. Edy Koenig, Roger Varnier, Roger Fandel, et celui de la FLF à M. Nic. Emringer.

S'il manquait peut-être un peu de poivre à cette assemblée, elle a toutefois prouvé que la confiance mise en la nouvelle direction a été justifiée.

Pour le moment il n'y a pas de nuages à l'horizon. Pourvu que ça reste ainsi.

e.k.

Couleurs J.-P. KERTZ

BONNEVOIE

3, rue du Cimetière – Tél. 48.96.40

Représentations:

Vitumur, Vitoémail, Vitosilk

Encadrements

Grand choix en papiers-peints

Revêtements murs et sols

Entreprise de peinture



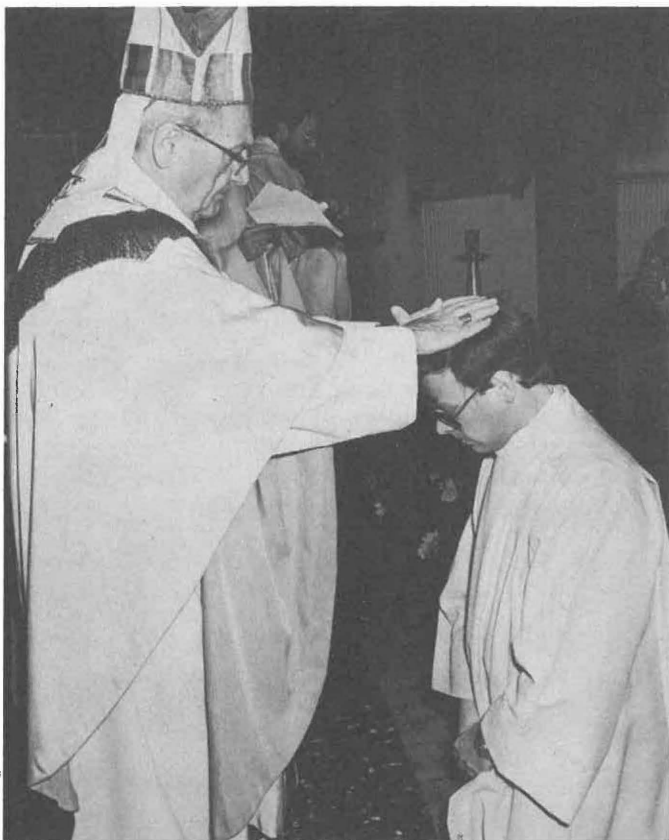
Nos félicitations sincères s'adressent aux sociétés:

BADMINTON-CLUB - Champion de Luxembourg

CERCLE d'ECHECS „GAMBIT“ - Champion de Lux.

VOLLEY-BALL ARIS - Champion de Luxembourg et vainqueur de la Coupe

(à suivre)



PRIMIZ IN BONNEWEG

Jean-Marie WEBER aus Bonneweg wurde nach siebenjährigem Universitätsstudium am vergangenen 29. Januar in Clairefontaine von Bischof Musty aus Namur zum Diakon geweiht. Nun wird er am 4. Juli in der Kathedrale zu Luxemburg von Bischof Jean Hengen zum Priester geweiht werden um am darauffolgenden Sonntag, den 5. Juli seine erste Heilige Messe in der Pfarrkirche von Bonneweg zu feiern. Die Pfarrei wird sich jedenfalls freuen einen Sohn aus ihrer Mitte als neuen Herz-Jesu-Priester zu begrüßen.

MITTEILUNG

Interessenten der „Nouvelles de Bonnevoie“, die nicht in Bonneweg wohnen, können durch Überweisung von 100 F. auf unser C.C.P. ein Jahresabonnement bestellen.



AMIPERAS

Muttertag in Bonneweg

Die AMIPERAS-SEKTION BONNEWEG organisierte am 31. Mai eine Muttertagsfeier im Bonneweger Festsaal. Präsident Marcel Conter begrüßte in seiner Ansprache alle anwesenden Mütter, sowie Pfarrer H. Treff, Deputierter und Gemeinderatsmitglied Nic. Mosar, Entente-Präsident Fernand Thill, Entente-Sekretär François Freichel sowie Josy Moutschen, Dirigent des Amiperas Chores Differdingen.

Nach der Ehrung der ältesten anwesenden Mutter konnte Herr Conter stolz sein, den neugegründeten Chor der Amiperas-Sektion Bonneweg vorzustellen. Dieser Chor unter Leitung von Mme Marguerite Thill-Bintz konnte alle Anwesenden begeistern und man muß allen Mitwirkenden für die in so kurzer Zeit geleistete Arbeit herzlichst beglückwünschen. Der wohlverdiente Applaus aller Zuhörer dürfte diesen sangesfreudigen Leuten ein Ansporn sein in diesem Sinne weiter zu machen. (Ein kurzes Auftreten ist beim „Bal Populaire“ vom 11. Juli 1981 programmiert).

Die Feier wurde desweiteren verschönert durch Solo und Duo-Einlagen von den Damen Raymonde Moutschen und Andrée Helm, deren Talent man sicher nicht mehr vorzustellen braucht. Chor- und Solo-Einlagen wurden von Herrn Aloyse Duhr am Klavier begleitet.

Allen anwesenden Müttern wurden alsdann Blumen überreicht und bei Kaffee und Kuchen und einer reichhaltigen Tombola schloß diese schöne Feier in guter Stimmung und die sicherlich allen Anwesenden in schöner Erinnerung bleiben wird.

Vom 15. Juli bis 17. September 1981 findet keine Porte-Ouverte statt.



Danzsportclub „ROUD-WEISS-BLO“

Président	: STAMMET Jean-André 7, rue de Dangé-St. Romain, Mamer
Secrétaire	: FÜRPASS Roland 57, rue Collart, Bettembourg
Trésorier	: SCHABER Claude 46, rte de Luxembourg, Bérelange
Délégué de presse	: BARONE René 4, Grand-rue, Esch-sur-Alzette
Membres	: PIGNOLO Marianne Mme RADRIZZI Jacques FÜRPASS Jeannot

Bevor Sie sich für ein neues TV color entscheiden ...
kommen Sie auch zu

Aly Beck - GRUNDIG

45, route de Thionville
LUXEMBOURG-BONNEVOIE
Tél. 48 78 43

— Wir beraten Sie gerne —

COULEURS Steffen

BONNEVOIE - 46, rue Pierre Krier - Tél. 48.28.72

Entreprise de peinture

Grand choix en papiers-peints
Revêtement de sol - Tapis
Hobby, Jouets, Articles d'outillage

Encadrements et Passe-Partout
en tous genre

Tous les articles pour les artistes
Exposition permanente
de tableaux d'art



PARKING



D'Entente vun de Bouneweger Vereiner
inviteiert op hiren groussen

BAL POPULAIRE

e Samschdeg, den 11. Juli 1981
am Schoulhaff - J.B. Gellé-Stross
(bei schlechtem Wieder am Festsall)



Ambiance – Surprises – Tombola

Danz mat der Ströpp vun der
Bouneweger Musek

Fir lessen an Gedrenks ass gesuergt.

Président : HELLINCKX Camille
Vice-président : SCHMARTZ Michel
Secrétaire général : MEYER André
Trésorier général : HARPES Jean
Membres : BRANDENBOURGER Victor
KOELLER François
KUSCHMANN Klaus
LEHNERT Félix
MEYER Joseph
SASKA Jaroslaw
THIMMESCH Clemy

Toute correspondance est à adresser à :
André MEYER - 9, rue Laach - Niederanven



Dësch-Tennis

Président : WAGNER Marcel
15, rue Emile Mayrisch, Luxembourg
Vice-président : THEISEN John
4, rue Tony Dutreux, Luxembourg
Secrétaire : LAMESCH Nico
30A, rue Reckenthal, Luxembourg
Trésorier : KEHL Pierre
35, rue Blochhausen, Luxembourg
Membres : GOECKEL Carlo
KOHNER Edouard
GERGEN Marc
BREMER Monette

Kauft bei unsern Inserenten

Le docteur CLAUDE DELCOURT

MEDECINE GENERALE

16, rue Fernand d'Huart

sera absent du
27 juillet au 23 août 1981

Il sera remplacé par le docteur

MAURICE GRAF

à la même adresse

Tél.: 48 29 27

VISITES à DOMICILE

SELF-SERVICE

Epicerie TRIERWEILER



BONNEVOIE
131, rue de Bonnevoie
Téléphone 48 25 94

Groussherzogingsgeburtsdäg



Erënnerungen un d'Joer 1954



d'KOOOPERATIV BOUNEWEG

offre'ert lech fir d'Kirmeswoch vum 7. bis 11. Juli 1981

Cognac Grand Chevalier Fine 40°	bout. 0,7 l.	220.-
Whisky Blue Star 40°	bout. 0,7 l.	159.-
Bière Mousel	Six Pack 0.33 l.	65.-
Jus Frankenfrucht	Six Pack 6 x 1 l.	79.-
Café Melitta „Auslese“	paq. 250 gr	57.-
Suchard Express	paq. 800 gr	89.-
Spritzgebäck „Hille“	paq. 400 gr	27,-
Pâtes Birkel	paq. 250 gr	13⁵⁰

an vum 14. bis 18. Juli 1981

Cinzano rouge et blanc	bout. 0,7 l.	65.-
Brandy Napoléon VSOP 40°	bout. 0,7 l.	119.-
Huile Arachide „Lesieur“	bout. 1 l.	64.-
Cracottes Tartines grillées	paq. 250 gr	30.-
Nescafé Extra	verre 200 gr	129.-
Papier WC Scott	paq. de 12 roul.	75.-
Dash	fût 4,5 kg NET	199,-
Potages Maggi 3 variétés (Eiermuschel, Rindfleisch, Tapioka Julienne)	le paquet	14.-

An op dese Preisser, nach Er Ristourne am Enn vum Joer.
ausser dem DASH, den ass netto.